

FSR-Altertumswissenschaften 1. Außerordentliche Sitzung Protokoll – 11.11.2022 15 Uhr,

Seminarraum, Fürstengraben 25 – Protokollant: Wilhelm Naumann

TOP 1 – Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung – 15:06 Uhr

Vier der fünf gewählten Mitglieder des Fachschaftsrates sind anwesend. Der FSR-Altertumswissenschaften ist daher beschlussfähig.

Über die Tagesordnung wird abgestimmt und mit 4/0/0 Stimmen angenommen.

TOP 2 – Berichte – 15:08 Uhr

Wilhelm Naumann berichtet von der Übergabe des Präsensts an PD Dr. Charalampos Tsochos am 08.11.22. in Anerkennung seiner Mitwirkung an den STET 2022. Er war sehr dankbar, und erklärte sich bereit auch zukünftig für derlei Aufgaben zur Verfügung zu stehen.

Die Mitglieder des Fachschaftsrates tauschen sich über die Erfahrungen zum Umgang mit dem gemeinsamen E-Mail-Postfach aus. Die zuletzt beschlossene Aufgabenverteilung funktioniert nach übereinstimmender Meinung.

TOP 3 – Bericht zum Gespräch mit Frau Winter – 15:16 Uhr

Marcel Paul berichtet über sein Gespräch mit Frau Winter vom 11.11.22 zum Thema der Studierenden-Vollversammlung.

Angesprochen wurden die Bedenken einzelner Dozierender gegenüber einer Studierenden-Vollversammlung, die unter gegenseitigen Versicherungen eines verantwortungsvollen und professionellen Umgangs mit diesem Plenum allein zu Zwecken der Erstellung des Kernprojektberichtes beigelegt wurden. Frau Winter befürwortet das Vorhaben einer Studierenden-Vollversammlung.

Auch das weitere Vorgehen wurde besprochen. Da die studentische Stellungnahme bereits am 28. 11. 22 bei der Institutsdirektorin eingereicht werden soll, muss die Vollversammlung vorverlegt werden. Der anvisierte Termin vom 24.11.22 ist dafür geeignet. Frau Winter empfahl, sich nach der Studierenden-Befragung mit den Studiengangsverantwortlichen der dem Institut angeschlossenen Studiengänge abzusprechen, um Reaktionen auf vorgebrachte Anliegen zu ermöglichen. Ein solcher Termin ist empfehlenswert, jedoch nicht zwingend notwendig. Bei diesen Studiengangsverantwortlichen handelt es sich nach Aussage von Frau Neuhauser um die Professor*Innen der fünf Lehrstühle des Instituts für Altertumswissenschaften. Marcel Paul wird versuchen, einen gemeinsamen Termin zu organisieren.

Am Tag der Studierenden-Vollversammlung sollen statistische Angaben zu den Teilnehmern, wie Anzahl, Studiengang, Fachsemester und Geschlecht erhoben werden. Die vorgebrachten Meinungen sollen diskutiert und protokollarisch festgehalten werden. Der FSR-Altertumswissenschaften wird die erhaltenen Informationen studiengangspezifisch zusammenfassen und an Frau Winter als Institutsdirektorin weiterleiten. Zu diesem Zweck ist unter Vorbehalt eine zweite außerordentliche Sitzung anzusetzen, die voraussichtlich am 25.11.22 stattfinden wird.

Frau Winter bittet, einen Erfahrungsbericht zu Organisation, Durchführung und Effektivität einer Studierenden-Vollversammlung zu erstellen. Hintergrund dafür ist die 2024 anstehende Studiengangsreview, die ebenfalls unter Beteiligung des FSR-Altertumswissenschaften durchgeführt werden soll. Dazu könne der zukünftige FSR auf die gewonnenen Erfahrungen zurückgreifen.

TOP 4 – Planung Vollversammlung – 15:28 Uhr

Aufgrund der unter Top 3 aufgeführten Rahmenbedingungen, müssen die bisher getroffenen Planungen für die Vollversammlung angepasst werden. Die zu besprechenden Fragen wurden bereits von Frau Neuhauser an den FSR-Altertumswissenschaften übermittelt, sodass noch Raum und Termin der Vollversammlung zu klären sind.

Der FSR-Altertumswissenschaften beschließt, die am 04. November 2022 beschlossene Vollversammlung vom 08. Dezember auf den 24. November 2022 vorzulegen. Die Vollversammlung findet in hybrider Form in SR 113 der Carl-Zeiss-Straße 3 und via Zoom statt. Marcel Paul übernimmt den Vorsitz, Jonathan Trächtler das Protokoll.

Der Beschluss wird mit 4/0/0 Stimmen angenommen.

TOP 5 – Besprechung CUMULUS-Mail – 15:31 Uhr

Die Mitglieder des FSR-Altertumswissenschaften diskutieren den von Carla v. d. Bussche-Kessell verfassten Text, der als Einladung zur Vollversammlung an die Studierenden via CUMULUS verschickt werden soll.

Der FSR-Altertumswissenschaften beschließt, den Text im folgenden Wortlaut via CUMULUS zu verteilen:

Salvete et χαίρετε commilitones,
Liebe Kommiliton:innen,

Wir, der Fachschaftsrat-Altertumswissenschaften, möchten am 24.11.2022 um 18 Uhr c.t. im Seminarraum 113 der Carl-Zeiß-Straße 3 (Campus) eine Vollversammlung einberufen. Grund dafür ist der jährlich zu verfassende Kernprojektbericht (nähere Infos dazu unter <https://www.gw.uni-jena.de/qm>) der Philosophischen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena. In den letzten Jahren sind kaum repräsentative Befragungen der Student:innen an unserem Institut durchgeführt worden, weshalb wir dieses Jahr die Gelegenheit nutzen wollen, die studentische Meinung zu den Studiengängen des Instituts für Altertumswissenschaften zu evaluieren. Unsere Fragen umreißen dabei zwei wesentliche Kernpunkte:

1. Evaluation und Stand der Umsetzung der in den Vorjahren geplanten und durchgeführten Maßnahmen,
2. aktuelle Überlegungen zur Studiengangsentwicklung und Qualitätssicherung sowie zum aktuellen Regelungsbedarf und den daraus abgeleiteten notwendigen Maßnahmen

Es geht darum, eine repräsentative Befragung der Student:innen durchzuführen. Deshalb wollen wir Euch nachdrücklich bitten, Euch die Zeit zu nehmen, um an dem Termin teilzunehmen! Wir wollen gerne mit Euch ins Gespräch kommen und einen Raum für Diskussionen bieten.

Wir freuen uns auf anregende Gespräche und hoffen auf zahlreiche Teilnahme,

Euer Fachschaftsrat für Altertumswissenschaften

Der Beschluss wird mit 4/0/0 Stimmen angenommen.

TOP 6 – Bereitstellung individueller Stundenpläne der FSR-Mitglieder – 15:36 Uhr

Marcel Paul schlägt vor, individuelle Stundenpläne der FSR-Mitglieder zu erstellen und untereinander auszutauschen, um eine schnellere und spontane Organisation von Sitzungen zu ermöglichen.

Der FSR-Altertumswissenschaften beschließt, dass jedes Mitglied einen ungefähren Stundenplan zur Verfügung stellt, sodass schnell und kurzfristig ersichtlich ist, wann ein Mitglied vermutlich Zeit hat.

Der Beschluss wird mit 3/0/1 Stimmen angenommen.

TOP 7 – Weihnachtsbaum an den FSR Mathematik – 15:39 Uhr

Der FSR Mathematik hat angefragt, den Weihnachtsbaum des FSR-Altertumswissenschaften für den 14.12.22 zu leihen.

Der FSR-Altertumswissenschaften beschließt, den Weihnachtsbaum dem FSR-Mathematik für ihre Weihnachtsfeier am 14.12.22 auszuhändigen; unter der Bedingung, dass dieser am 15.12.22 um spätestens 16:00 Uhr wieder im Institut für Altertumswissenschaften sein wird.

Der Beschluss wird mit 4/0/0 Stimmen angenommen.

Der FSR-Altertumswissenschaften beschließt, dass derartige Kleinigkeiten auf eigene Verantwortung des jeweiligen E-Mail-Verantwortlichen entschieden werden können, sofern die restlichen FSR-Mitglieder darüber informiert werden.

Der Beschluss wird mit 4/0/0 Stimmen angenommen.

TOP 8 – Akrützel Umfrage Gemeinschaftsräume – 15:46 Uhr

Die FSR-Mitglieder diskutieren über die Anfrage von Akrützel bezüglich der Existenz und Bedeutung von Gemeinschaftsräumen für die Fachschaftsrate der Universität.

Der FSR-Altertumswissenschaften beschließt, das folgende Statement an das Akrützel zu schicken:

Der FSR-Altertumswissenschaften besitzt keinen Gemeinschaftsraum; weder für Studierende noch für Sitzungen des FSR'. Obgleich die Räumlichkeiten dafür im Institutsgebäude nicht vorhanden sind, wäre ein Gemeinschaftsraum förderlich.

Der Beschluss wird mit 4/0/0 Stimmen angenommen.

TOP 9 – Sonstiges – 15:51 Uhr

Wilhelm Naumann berichtet von einer Anfrage einer studentischen Assistentin der Digital Humanities: Um die App „Jena4D“ publik zu machen, organisiert der FSR-Geschichte am 18.11.22 eine Stadtralley mit angeschlossenem Fotowettbewerb für die Studierenden der Friedrich-Schiller-Universität. Angefragt wird, ob der FSR-Altertumswissenschaften an der Organisation aktiv mitwirken könnte oder im eigenen Institut Werbung machen könnten.

Der FSR-Altertumswissenschaften beschließt, aufgrund der kurzfristigen Anfrage und begrenzten Personalmöglichkeiten nicht aktiv an der Organisation teilzunehmen, aber das Projekt unter den Studierenden bekannt zu machen und dies an die studentische Assistentin der Digital Humanities weiterzuleiten.

Der Beschluss wird mit 4/0/0 Stimmen angenommen.

15:57 Uhr Schließung der Sitzung.

Alle anstehenden Termine:

24. November: Vollversammlung

15. November: 2. Außerordentliche FSR-Sitzung

16. November: FSR-Kom Sitzung

30. November: Gespräch Frau Winter bezüglich Weihnachtsfeier

02. Dezember: 3. Reguläre FSR-Sitzung

06. Dezember: Spieleabend

13. Dezember: Institutsratssitzung

15. Dezember: Weihnachtsfeier

16. Februar: Hausarbeiten-Briefing